

BERLIN TOUR AND GUIDE - Allgemeine Geschäftsbedingungen **Stand: 2014**

1. Buchung und Vertragsschluss

Mit seiner schriftlichen oder mündlichen Buchung bietet der/die Vertragspartner(in), im Folgenden Auftraggeber(in) genannt, den Abschluss eines Vertrages verbindlich an. Diese Auftragserteilung gilt bei Gruppenfahrten für alle Teilnehmer der Gruppe und die aus der Buchung entstehenden Forderungen. Mit der Buchung erkennt der Auftraggeber die allgemeinen Geschäftsbedingungen an.

Die Buchung wird verbindlich, sobald die bestellte Serviceleistung von BERLIN TOUR AND GUIDE, im Folgenden auch Unternehmer genannt, schriftlich, per Email, per Fax oder mündlich bestätigt wird.

2. Zahlung

Die Bezahlung der Serviceleistung erfolgt vor Antritt der Fahrt in bar ohne jeden Abzug, oder muss mindestens 7 Tage vor der Fahrt auf das Konto des Unternehmers eingegangen sein. Es sei denn andere verbindliche Vereinbarungen wurden zwischen Unternehmer u. Auftraggeber einvernehmlich getroffen.

3. Leistungsänderungen und Leistungsbeschreibung

Der Umfang der vertraglichen Serviceleistungen ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung im Angebot, bzw. der Auftragsbestätigung des Unternehmers. Zusätzliche Leistungen bedürfen der Bestätigung durch den Unternehmer, mündlich oder schriftlich - per Email oder Fax,

Der Wegfall einzelner Leistungsteile berechtigt nicht zum Einbehalt der Vertragssumme oder zum Teilabzug, sofern es sich um Gründe handelt, die nicht vom Unternehmer zu vertreten sind. Sind der Wegfall einzelner Leistungen durch den Unternehmer zu vertreten, so hat er das Recht, diese Leistungen durch gleichwertige andere Leistungen zu ersetzen. Der Unternehmer ist verpflichtet, den Auftraggeber hiervon in Kenntnis zu setzen. Gegebenenfalls wird der Unternehmer dem Auftraggeber eine kostenlose Umbuchung oder einen kostenlosen Rücktritt anbieten.

4. Rücktritt durch den Auftraggeber

Vor Beginn der gebuchten Fahrt kann der Auftraggeber jederzeit zurücktreten. Maßgeblich ist der Eingang der Rücktrittserklärung beim Unternehmer. Der Rücktritt muß schriftlich, bzw. per Email oder per Fax erfolgen und vom Unternehmer bestätigt werden. Tritt der Auftraggeber vom Vertrag zurück oder nimmt er einen vereinbarten Termin nicht wahr, ohne vorher vom Vertrag zurückzutreten, kann der Unternehmer eine entsprechende Entschädigung verlangen.

Der Unternehmer kann den Schaden konkret berechnen oder nach seiner Wahl eine pauschalierte Stornogebühr geltend machen.

Diese beträgt:

- 15-30 Tage vor Fahrtantritt: 50 % des Vertragsgesamtpreises
- 7-14 Tage vor Fahrtantritt: 75 % des Vertragsgesamtpreises
- 1-6 Tage vor Fahrtantritt: 100 % des Vertragsgesamtpreises
- Am Tage der Fahrt und bei Nichterscheinen des Auftraggebers: 100 % des Vertragsgesamtpreises

5. Rücktritt und Kündigung durch BERLIN TOUR AND GUIDE als Unternehmer

Der Unternehmer kann in folgenden Fällen vom Vertrag zurücktreten:

- aufgrund Einwirkung höherer Gewalt
- aufgrund von Strassensperrungen, z. B. bei öffentlichen Veranstaltungen und Strassenfesten
- wegen plötzlicher Krankheit eines Stadtführers

(In diesem Fall wird sich BERLIN TOUR AND GUIDE nach Möglichkeit um Ersatz kümmern)

- wenn der Auftraggeber oder die Teilnehmer/innen einer Gruppe des Kunden die Durchführung der Fahrt, ungeachtet einer Abmahnung, nachhaltig stören oder wenn er sich in solchem Maße vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist.
- wenn der Auftraggeber die vereinbarten Vertragsbedingungen nicht einhält.

6. Haftung

BERLIN TOUR AND GUIDE haftet als Unternehmer für die gewissenhafte Vorbereitung der gebuchten Serviceleistung, die sorgfältige Auswahl und Überwachung der Leistungsträger, die Richtigkeit der Leistungsbeschreibung und die ordnungsgemäße Erbringung der vertraglich vereinbarten Leistung.

BERLIN TOUR AND GUIDE haftet nicht für Leistungen, die als Fremdleistungen anderer Anbieter vermittelt werden (z.B., Bahn-, Bus- oder Taxifahrten, Theater-, Museums- oder Ausstellungsbesuche, Restaurantbesuche, usw.) und andere, die in der Serviceleistungsbeschreibung ausdrücklich als Fremdleistungen gekennzeichnet sind. Außerdem wird keine Haftung bei Unfällen und Schäden übernommen (Schäden durch evtl. Verkehrsunfälle sind über die Versicherung des jeweiligen Transportunternehmens abgedeckt).

7. Mitwirkungspflicht

Der Auftraggeber oder die Teilnehmer/innen einer Gruppe des Auftraggebers sind verpflichtet, bei auftretenden Leistungsstörungen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen mitzuwirken, eventuelle Schäden zu vermeiden oder gering zu halten. Der Auftraggeber oder die Teilnehmer/innen einer Gruppe des Auftraggebers sind insbesondere verpflichtet, Beanstandungen unverzüglich BERLIN TOUR AND GUIDE mitzuteilen.

8. Datenschutz

Der Auftraggeber ist damit einverstanden, dass die für die Abwicklung der vereinbarten Leistung zur Verfügung gestellten Daten auch weiterhin von BERLIN TOUR AND GUIDE für die Kundenbetreuung verwendet werden. Diese Daten werden im Sinne des Bundesdatenschutzgesetzes nicht an Dritte weitergegeben.

9. Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder des Vertrages hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages zur Folge.

10. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort und alleiniger Gerichtsstand ist Berlin.